



Die Augen sind unser wichtigstes Sinnesorgan. Sie altern mit uns und sind allerlei Unbilden und Krankheiten ausgesetzt. Viele Probleme lassen sich einfach lösen. Leider kursieren eine Menge falsche Vorstellungen über die Art wie das Sehen funktioniert und darüber was den Augen schadet oder nützt. Man macht sich Sorgen um sein Sehvermögen, oft ausgelöst durch harmlose natürliche Alterungsprozesse. Solche Sorgen werden mitunter auch ausgenutzt, um bestimmte Behandlungen oder besondere Diagnostik zu „verkaufen“. Zunehmend interessieren sich Investoren für die Augenheilkunde, denn Patienten sind auch Kunden.

Deshalb entstand „Das große Buch vom Auge“. Mündige Patienten, die bei therapeutischen Entscheidungen mitreden können, sind am besten vor überflüssigen Maßnahmen geschützt. Aufklärung nimmt auch Sorgen und Ängste. Helmut Wilhelm, fast 40 Jahre Oberarzt an der Tübinger Augenklinik, erklärt im Vortrag rund um sein Buch mit zahlreichen Bildbeispielen, wie Sehen funktioniert, welches die wichtigsten Krankheiten sind und was man dagegen tun kann. Was geschieht bei der Operation des grauen Stars? Wie gefährlich ist der grüne Star? Kann man an einer Makuladegeneration erblinden? Das alles kommt zur Sprache, teilweise mit Zitaten aus dem Buch. Darüber hinaus besteht Gelegenheit zu Fragen.

# Mittwoch 22. Mai 2024

## 19 Uhr Zehntscheuer Reusten

Eintritt: Frei  
Einlass: 18:30 Uhr

